

Neue Anforderungen an genehmigungsbedürftige Anlagen und das Genehmigungsverfahren

Bundesweit behördlich anerkannte Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gemäß § 9 Abs.1 i.V. m. § 7 Nr.2 der 5. BImSchV

AKTUELLE IMMISSIONSSCHUTZRECHTLICHE REGELUNGEN RECHTSKONFORM UMSETZEN

Für die Zulassung und den Betrieb von Anlagen, die genehmigungsbedürftig nach dem BImSchG sind, gibt es eine ständig wachsende Zahl immissionsschutzrechtlicher Regelungen und Vorschriften. Diese beruhen zu einem hohen Anteil auf europarechtlichen Vorgaben (u.a. IE-Richtlinie, UVP- Richtlinie, Seveso-III-Richtlinie), die der nationalen Umsetzung bedürfen. Die vorhandenen nationalen Vorschriften (u.a. BImSchG, BImSchVen, TA Luft und GIRL, AbwV, TA Lärm) sind anzupassen oder es sind neue nationale Regelungen zu schaffen. Aktuelle umweltwissenschaftliche Erkenntnisse und die besten verfügbaren Techniken werden weiterentwickelt und europäische Vorsorgeansätze etabliert (z.B. die Anforderungen gemäß der BVT-Schlussfolgerungen, der Ausgangszustandsbericht, die Betrachtung von „critical loads“ bei Schadstoffeinträgen in Schutzgebiete).

Durch den Besuch dieses Seminars aktualisieren Sie Ihre Kenntnisse und erweitern Ihr Praxis-Know-how auf dem Gebiet des Immissionsschutzes. So werden Sie im betrieblichen Alltag weiterhin rechtssicher und effizient agieren können! Ziel der Veranstaltung ist Ihre umfassende Information über die aktuellen neuen rechtlichen und technischen Anforderungen an BImSchG-Anlagen und die damit verbundenen Auswirkungen auf die betriebliche Praxis.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Vorträge und Diskussionen zu aktuellen Änderungen sowie Neuregelungen im Bereich des Immissionsschutzrechtes. Darüber hinaus werden derzeit wichtige Themen aus den Bereichen Anlageninspektionen, Änderungen der TA Luft und die aktuellen naturschutzfachlichen Genehmigungsanforderungen behandelt. Dabei werden sowohl die Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren als auch die Konsequenzen für die Anlagenüberwachung betrachtet.

Die Veranstaltung wendet sich gleichermaßen an Planer und Betreiber von genehmigungsbedürftigen Anlagen als auch an die VertreterInnen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden.

IHRE DOZENTEN

DR. STEFAN BRÄKER
Müller- BBM Cert GmbH (Kerpen)

DIPL.-ING. THOMAS TERSTAPPEN
Bezirksregierung Köln

IHR PROGRAMM

- **Aktuelle Fragen des Umweltrechts auf europäischer Ebene**
 - IE-Richtlinie, BAT-Reference-Documents (BREFS), BVT-Schlussfolgerungen: aktueller Stand, Umsetzung und Relevanz in Genehmigungs- und Überwachungsverfahren
 - NEC/NERC-Richtlinie
 - Novellierung der IE-Richtlinie
- **Umsetzung des EU-Umweltrechts in nationales Recht, u.a.**
 - Neuerungen bei der Anlagenzulassung (BImSchG / BImSchVen) / Störfallrechtliches Genehmigungsverfahren / Ausgangszustandsbericht im Genehmigungsverfahren / Rückführungspflicht bei der Anlagenstilllegung
 - Überwachung von Boden und Grundwasser (§ 21 Abs. 2a der 9. BImSchV), aktuelle Arbeitshilfe von LABO, LAWA und LAI
 - Neue naturschutzfachliche Genehmigungsanforderungen
 - Neues UVPG und aktuelle Verwaltungsgerichtsurteile mit Relevanz für das BImSchG-Verfahren
- **Durchführungsvorschriften und deren Umsetzung an Fallbeispielen:**
 - Änderungen des BImSchG / der BImSchVen im Hinblick auf die Energiekrise und zur Verbesserung des Klimaschutzes
 - 44. BImSchV
 - TA Luft 2021: Umsetzung der Anforderungen im Genehmigungsverfahren und durch nachträgliche Anordnungen
- **Umsetzung der Anforderungen für den rechtskonformen Anlagenbetrieb (Anlagenüberwachung / medienübergreifende Umweltinspektionen)**
- **Umfeldanalyse und vorbeugender Immissionsschutz / Das BauGB und die Bedeutung des Planungsrechtes im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren**

Termin: 21.11.2024 (Online-Live-Seminar)

von 9:00 bis 17:00 Uhr

Internet

www.bew.de/ua031

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer/-innen, Betriebsleiter/-innen, Immissionsschutz-, Störfall- und Umweltbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros, Behördenvertreter/-innen.

ABSCHLUSS

BEW-Teilnahmebescheinigung

FREIWILLIGER TREIBHAUSGAS-AUSGLEICH

Das BEW nimmt eine Vorreiterrolle im Bereich der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes ein. Im Rahmen dieses Engagements zahlen wir auch für diese Veranstaltung einen Treibhausgas-Ausgleich. Weitere Informationen unter www.bew.de/nachhaltigkeit.

ANMELDEBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZHINWEIS

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Der Teilnahmepreis gilt pro Person – Veranstaltungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke sind enthalten. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BEW GmbH, zu finden auf www.bew.de/agb.

Die Datenspeicherung unterliegt den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die persönlichen Angaben werden des Weiteren vom BEW genutzt, um unsere Kunden in dem geltenden rechtlichen Rahmen per E-Mail und Post über Weiterbildungsangebote des BEW zu informieren, die den vorher genutzten Leistungen ähnlich sind. Ausführliche Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie unter www.bew.de/datenschutz. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit per E-Mail an kundenbetreuung@bew.de oder telefonisch unter 0201-8406-6 widersprechen.

- Ich möchte weitere Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW nur per E-Mail erhalten.
- Ich möchte keine weiteren Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW erhalten.

ANSCHRIFT BEW DUISBURG

BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft gGmbH
Dr.-Detlev-Karsten-Rohwedder-Str. 70
47228 Duisburg

> Telefax für die Anmeldung: 02065-770-117

> Online-Anmeldung: www.bew.de/anmeldung

ANSPRECHPARTNER/-INNEN

Inhaltliche Fragen

Dr. Edgar Tschsch, 02065-770-124, tschsch@bew.de

Organisation

Helge Schwarze, 02065-770-127, schwarze@bew.de

Adressänderungen

Marianne Busse, 0201-8406-873, busse@bew.de

ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG

Neue Anforderungen an genehmigungsbedürftige Anlagen und das Genehmigungsverfahren

TERMIN

- 21.11.2024 (Online-Live-Seminar) UA03102411

PREISE IN €

- Regulär* 495,-
 Verbandsmitglieder* (Bitte einkreisen) 445,-
AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr
→ Mitgliedsnummer: _____
 Behörden, Kommunen* 300,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

DATEN DER/DES TEILNEHMENDEN

Anrede, Titel**

Nachname, Vorname**

Geburtsdatum**

(Gemäß den Vorgaben des UStG und für Zertifikate)

Funktion/Position

Abteilung

Firma**

Anschrift**

Teilnehmer E-Mail**

Telefon**

OPTIONAL: ABWEICHENDE RECHNUNGSANSCHRIFT

Firma, Ansprechpartner

Anschrift

Rechnung E-Mail

** Pflichtfeld

Ort, Datum

Unterschrift